

Jung hilft Alt am Computer – und alle lernen

Lengede Die PC-Kurse der Gemeinde sind gut nachgefragt, IGS-Schüler machen mit.

Von Arne Grohmann

Im Generationentreff der Gemeinde Lengede läuft bereits der zweite Computer-Kurs für Senioren. Im Sommer ist schon ein dritter geplant. Doch nicht nur die älteren Mitbürger sollen davon profitieren.

In einer Pressemitteilung betont Bürgermeister Hans-Hermann Baas die „hervorragende Zusammenarbeit“ der Integrierten Gesamtschule (IGS) mit dem Generationentreff in Lengede. Denn neben zwei ehrenamtlichen Helfern, die sich schon im ersten Senioren-PC-Kurs engagiert hätten, seien diesmal noch innerhalb einer AG vier Schüler des achten Jahrgangs der IGS mit im Boot.

„Alle Teilnehmer sind mit viel

Freude und Engagement dabei“, heißt es weiter. Der PC-Kurs werde bis zu den Sommerferien einmal wöchentlich in den Räumen der IGS Lengede angeboten.

Die Schüler griffen dabei nicht nur unterstützend, sondern auch gestaltend ein, indem sie in die Auswahl der Inhalte und die Organisation des Computerkurses konkret eingebunden seien. Das Fazit: „Der PC-Kurs bildet die jungen und die älteren Einwohner unserer Gemeinde.“

Dieses Zusammenwirken sei auch schon im Frühjahr 2013 von Professor Wassilios Fthenakis in seinem damaligen Vortrag mit dem Titel „Bildung in Deutschland – und somit auch in Lengede“ den Verantwortlichen als Weiterentwicklung zu einer sogenannten Bildungsgemeinde empfohlen worden.

Auf seiner Internetseite positioniert sich Wassilios Fthenakis, Professor für Entwicklungspsychologie und Anthropologie an der Freien Universität Bozen (Fakultät für Bildungswissenschaften), zum Thema schon im Jahr 2000 wie folgt: „Von Bildung



Einige ältere Mitbürger organisieren sich in Senioren-Computer-Clubs, um den Anschluss an die moderne, digitale Welt nicht zu verpassen. Auch in Lengede gibt es inzwischen eine gute Nachfrage.

Symbolfoto: Tim Brakemeier/dpa

und Erziehung wird es wesentlich abhängen, ob die heranwachsenden Generationen den Ansprüchen, Herausforderungen und Belastungen gewachsen sein werden, mit denen sie in der Welt von morgen konfrontiert sind. Dies gilt für Kinder und Jugendliche, auch für das System Familie in gleicher Weise.“

Die Gemeinde Lengede will das angehen und bringt Jung und Alt so zusammen, dass beide Seiten von dem Kontakt profitieren können und sollen.

Die Idee für den Computer-Kurs in Lengede hätten die Senioren/Besucher des Generationentreffs selbst gehabt, heißt es abschließend in der Mitteilung der Gemeinde. Das Senioren-Servicebüro helfe nun bei der konkreten Umsetzung.



Für den zweiten Senioren-PC-Kurs des Generationentreffs werden Räume in der IGS Lengede genutzt. Im Sommer ist ein dritter Kurs geplant. Foto: Gemeinde

■ PC-KURS SENIOREN

Nachfragen/Anmeldung im Generationentreff bei Jennifer Stank unter ☎ (0 53 44) 96 92-133, Mail jennifer.stank@lengede.de.

Reden Sie mit!

Der Artikel ist für alle Leserinnen und Leser frei kommentierbar auf:

peiner-nachrichten.de

 „Es gibt eine hervorragende Zusammenarbeit der IGS mit dem Generationentreff.“

Hans-Hermann Baas, Bürgermeister der Gemeinde Lengede